

# Seelenheil

Xavier Naidoo

Und wenn du nicht mehr staunen kannst, tust du mir leid  
Dann hast du keine Chancen mehr  
Und wenn du nichts mehr fühlen kannst  
Ist es vorbei, dann bleibst du ewig leer

Und wenn du nicht vergeben kannst, vergibst du viel  
Ist denn deine Weste rein  
Wenn du so weiter leben kannst  
Erlebst du´s nie, dein eigenes Seelenheil

Du bist nicht mehr das Kind das du mal warst, das ist wahr  
Obwohl du besser wärst was du mal warst, das ist wahr  
Das Kind das in dir schläft, weck es auf  
Das Kind das in dir schläft, bring es raus

Du bist nicht mehr das Kind das du mal warst, das ist wahr  
Obwohl du besser wärst was du mal warst, das ist wahr  
Das Kind das in dir schläft, weck es auf  
Das Kind das in dir schläft, bring es raus

Vielleicht bist du ja ein guter Mensch,  
Eine gute Frau, ein guter Mann  
Und auf dieser Welt so unerwünscht  
Wie man unverwünscht sein kann  
Bitte stumpf nicht ab, halt die Ohren auf  
Denn Rettung naht gewiss aus einem hohen Haus  
Zieh deine Rüstung an, du weißt welche ich meine  
Zieh deine Rüstung an, so eine hat keine

Du fragts dich, warum bist du hier, in dieser dunklen Welt  
Mach dir endlich Licht, mach es endlich hell  
Es liegt wirklich an dir und was du draus machst  
Es liegt nicht an der Welt, weil die Welt darüber lacht  
Die Welt liegt uns zur Last  
Die Welt treibt uns zum Hass  
Liebe hat hier keinen Platz  
Doch die Liebe ist ein Schatz  
Die Welt liegt uns zur Last  
Die Welt treibt uns zum Hass  
Liebe hat hier keinen Platz  
Doch die Liebe ist ein Schatz